

Bei der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa ist in der Abteilung 3 „Europa“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

**Referentin/Referenten (w/m/d)**  
**Entgeltgruppe TV-L 13 / Besoldungsgruppe A 13**  
(Kennziffer 19/20)

unbefristet mit voller Arbeitszeit zu besetzen.

Die Abteilung 3 „Europa“ bei der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa hat an ihren beiden Standorten Bremen und Brüssel eine Querschnittsfunktion bei der Wahrnehmung der europapolitischen Interessen des Landes inne. Davon umfasst ist die Koordinierung der europabezogenen Aktivitäten des Senats, die Vertretung der Freien Hansestadt Bremen gegenüber den EU-Institutionen in Brüssel sowie die europapolitische Informations- und Öffentlichkeitsarbeit.

Diese am Standort Bremen ausgeschrieben Stelle ist thematisch im Bereich der europapolitischen Informations- und Öffentlichkeitsarbeit angesiedelt und hat insbesondere die Aufgabe, die Erasmus-Koordinierungs-Geschäftsstelle in der Freien Hansestadt Bremen zu konzipieren und zu betreuen.

Zweck der Koordinierungsstelle ist es, das Potenzial des ERASMUS-Programms in allen Programmbereichen für die Bürgerinnen und Bürger der Freien Hansestadt Bremen (FHB) besser nutzbar zu machen und die unterschiedlichen Programmbereiche möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern der FHB gleichermaßen zugänglich zu machen. Dies erfordert insbesondere die Vernetzung und Koordination der verschiedenen Akteure und Bereiche des ERASMUS-Programms, die Entwicklung und Fortschreibung einer proaktiven Informationsstrategie, die bedarfsorientierte Einzelfallberatung sowie die regelmäßige Evaluation der Prozesse, Programme und Maßnahmen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.wirtschaft.bremen.de](http://www.wirtschaft.bremen.de).

**Aufgabengebiet:**

- Europapolitische Informations- und Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere bezüglich des Programms ERASMUS
- Zentrale\*r Ansprechpartner\*in für europäische Anfragen (z.B. Förderprojekte, Kooperationen) zum ERASMUS-Programm
- Beratung von u.a. Schulen, Vereinen, Behörden, Bürger\*innen zu den ERASMUS-Fördermöglichkeiten sowie Schnittstellenfunktion zu den Nationalen Agenturen des ERASMUS-Programms
- Herstellung von Bezügen und Synergien zu verwandten EU-Programmen und Projekten (z. B. Horizont)
- Konzipierung und Betreuung der Erasmus-Koordinierungs-Geschäftsstelle

**Voraussetzungen:**

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt, Fachrichtung Allgemeine Dienste oder
- ein mit Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium der Politik-, Europa- oder Verwaltungswissenschaften oder des Entscheidungsmanagements
- Durch entsprechende Berufs- oder Praktikumserfahrung nachgewiesene sehr gute Kenntnisse über die Grundlagen und Funktionsweisen der EU
- Sicherer Gebrauch der englischen Sprache in Wort und Schrift (mindestens B2 des Europäischen Referenzrahmens) sowie Kenntnisse weiterer Fremdsprachen, idealerweise nachgewiesen durch entsprechende Unterlagen bzw. Zeugnisse
- Erfahrungen im Bereich der europapolitischen Informations- und Öffentlichkeitsarbeit

**Wünschenswert:** Kenntnisse in Content-Management-Programmen

- Kenntnisse im Veranstaltungsmanagement

**Erwartungen:** Teamfähigkeit

- Informations- und Kommunikationsfähigkeit
- Organisationskompetenz

- analytisches, strategisches Denken/Problemlösefähigkeit

#### **Wir bieten:**

- ein interessantes und umfassendes Arbeitsgebiet
- ein teamorientiertes und gutes Arbeitsklima
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- eine mitarbeiterinnen- und mitarbeiterorientierte Führung

#### **Allgemeine Hinweise:**

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Einzelheiten sind ggf. mit der Dienststelle abzustimmen.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Interessierte senden bitte ein aussagekräftiges Bewerbungsschreiben unter Angabe der Kennziffer mit vollständigen Bewerbungsunterlagen an die nachfolgende Adresse. Bitte fügen Sie eine aktuelle Beurteilung oder ein aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als 1 Jahr) bei.

**Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa  
z. H. Frau Koopmann  
Zweite Schlachtpforte 3  
28195 Bremen**

Eine Bewerbung **per E- Mail an [bewerbungen@wae.bremen.de](mailto:bewerbungen@wae.bremen.de)** ist ebenfalls möglich.

Es wird gebeten, von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien einzureichen, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet werden. Bitte geben Sie mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte ab, sofern eine solche vorhanden ist.

**Für fachliche Fragen steht Ihnen Frau Baerman (Tel. 0421/361 4918 oder 0032 2 230 27 65) und für personalrechtliche Fragen Frau Heise (Tel. 0421/ 361 8693) zur Verfügung.**

**Der Bewerbungszeitraum endet drei Wochen nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung.**